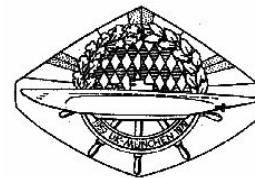




UBOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN 1926

im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.



Die Ubootkameradschaft München 1926 trauert um ihren Kameraden

Dr. Wolf Ackermann

*** 09. März 1921 in Heideck / Bayern**

† 08. Februar 2006 in Kronberg / Taunus



Dr. Wolf Ackermann trat am 15. September 1939 als Offizieranwärter der Crew 39a in die Kriegsmarine ein. Bis zum September 1941 absolvierte er die verschiedenen Lehrgänge der Offizierausbildung.

Danach begann seine Fahrzeit bei den Ubooten:

Vom 04. November 1941 bis zum 24. Mai 1943 fuhr er als II WO und dann als I WO auf U 509 (2. U.A.A. und 24. U-Flottille). Nur wenige Wochen nach seiner Versetzung wurde das Boot am 15. Juli 1943 nordwestlich von Madeira versenkt. Niemand überlebte den Angriff.

Es folgten zwei weitere Lehrgänge, bevor Wolf Ackermann am 02. September 1943 Kommandant von U 994 in der 5. U-Flottille wurde. Am 28. März 1944 wurde er zum Stab der 5. U-Flottille versetzt.

Anschließend folgten Verwendungen beim Stab Kommandierender Admiral der Uboote vom 12. Juli 1944 bis Kriegsende als Personaloffizier, Flaggleutnant und II. Lageoffizier.

Bereits 1961 trat Dr. Ackermann dem VDU bei und schloß sich dann im Rahmen der Zuweisung von Einzelfahrern unserer UK an. Trotz der großen Entfernung zu seinem Wohnort hatten wir immer guten Kontakt zu ihm. Wann immer es möglich war und er sich in seiner Zweitwohnung in Garmisch aufhielt, nahm er auch an unseren Veranstaltungen in München teil.

Wir trauern mit seiner Familie werden Dr. Wolf Ackermann als sehr angenehmen und aufrichtigen Kameraden in Erinnerung behalten.

